



Sankt Martin mit meiner Familie

Im Jahr 2020 verläuft alles anders, wie man es gedacht hat. Man muss neue Wege gehen, um altbewährte Traditionen aufrecht zu erhalten.

Mit diesem kleinen Paket wollen wir Familien die Möglichkeit geben, an die Sankt-Martins-Geschichte zu erinnern und diese zu feiern. Gerne teilen wir mit euch ganz nach dem heiligen Martin Lieder, Geschichten und Bilder.

Damit auch im Jahr 2020 ein Lichtermeer zu Martins Ehr erleuchtet.





Die Sankt Martinsgeschichte

Es war einmal ein Soldat, der hieß Martin.
Eines kalten Herbsttages bekommt Martin den Auftrag, eine Botschaft in die nächste Stadt zu bringen.
Er reitet auf einem Pferd. Es schneit. Martin trägt einen Helm und ein Schwert.
Es ist dunkel. Der Wind bläst Martin kalt ins Gesicht.
Martin hat einen warmen, roten Mantel. Er hüllt sich fest ein.
Am Stadttor sitzt ein armer Mann im Schnee, der kein Zuhause hat.
Er ist ein Bettler. Er friert. Er hat Hunger. Er ist in Lumpen gekleidet.
Der Bettler ruft: „Helft mir!“.
Viele Menschen gehen vorüber.
Einer findet kein Geld.
Jemand winkt einfach ab.
Andere gucken gar nicht hin.
Dann kommt Martin.



Martin hält die Zügel an. Er bleibt beim Bettler stehen.
Martin zieht sein Schwert und teilt den dicken roten Mantel in zwei Teile.
Er gibt dem Bettler eine Hälfte. Die andere Hälfte behält er selbst.
Der Bettler ist froh und möchte Martin danken.
Martin ist schon davongeritten.
Martin beschließt, nicht mehr Soldat zu sein.
Er legt sein Schwert ab, er legt seinen Helm ab.
Er will den Menschen Gutes tun und der Kirche dienen.
Martin wurde Bischof und hat vielen Menschen geholfen.
Deshalb feiern wir heute noch das St. Martinsfest.





Der Sankt Martinsumzug



In vielen Regionen finden Umzüge zum Martinstag statt. Bei den Umzügen ziehen Kinder mit ihren Laternen durch die Straßen ihrer Dörfer und Städte. Begleitet werden sie häufig von einem Reiter auf seinem Pferd, der mit einem roten Mantel den heiligen Martin als römischen Soldat darstellt. Bei dem Umzug werden gemeinsam Martinslieder gesungen, meist begleitet von einer Blaskapelle.

Zum Abschluss gibt es mancher Orts ein großes Martinsfeuer.

In manchen Regionen erhalten Kinder einen Wecken aus Hefeteig mit Rosinen.





Rezept für Martinsweckle & Weckmänner



Hefe mit Milch verrühren. Mit Mehl, Butter, Zucker, Zitronenschale, Eier und Salz verkneten. Auf das Doppelte aufgehen lassen.

Für Martinsweckle 90 g Teig und für Weckmänner 130 g Teig abwiegen.

Für die **Martinsweckle** erst Kugeln formen, auf ein mit Backpapier belegtes Backblech setzen und mit einem Geschirrtuch abdecken. Backofen auf 50 °C aufheizen und dann abschalten. Das abgedeckte Blech für ca. 15 - 20 Minuten im geschlossenen Ofen gehen lassen. 1 Tasse Wasser mit in den Ofen stellen.

Anschließend mit einer spitzen Schere "Zacken" oben einschneiden. Hierfür die Schere zuvor kurz in Öl tauchen, damit der Teig nicht kleben bleibt.

Für die **Weckmänner** eine Kugeln formen, zu einer Rolle rollen und gleichzeitig für den Kopf mit einem Finger ein Teil abtrennen und weiter rollen. Auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen und etwas ruhen lassen. Für das Gesicht mit Rosinen Augen in den Teig drücken. Für die Arme oberhalb schräg mit einem Messer einschneiden. Für die Beine von unten in der Mitte einschneiden. Arme und Beine vom Körper weglegen.

Eigelb mit Wasser verrühren und Weckmänner und Martinsweckle damit bestreichen. Backofen auf 180 °C Umluft vorheizen.

Backzeit:

- Martinsweckle: 12 - 13 Minuten
- Weckmänner: max. 15 Minuten

HINWEIS:

drauf achten, dass die Teilchen nicht zu dunkel werden.



Zutaten für 10 Portionen

1 kg	Mehl
2 Würfel	Hefe
500 ml	Milch, lauwarm
250 g	Butter, flüssig
160 g	Zucker
1 Pck.	Aroma, (Zitronenschale)
2	Ei(er), (Größe XL)
1 Prise(n)	Salz
2	Eigelb
etwas	Wasser, zum Bestreichen



Dieses Rezept sowie weitere
Backideen findet ihr hier
auf diesem [Link](#) !!

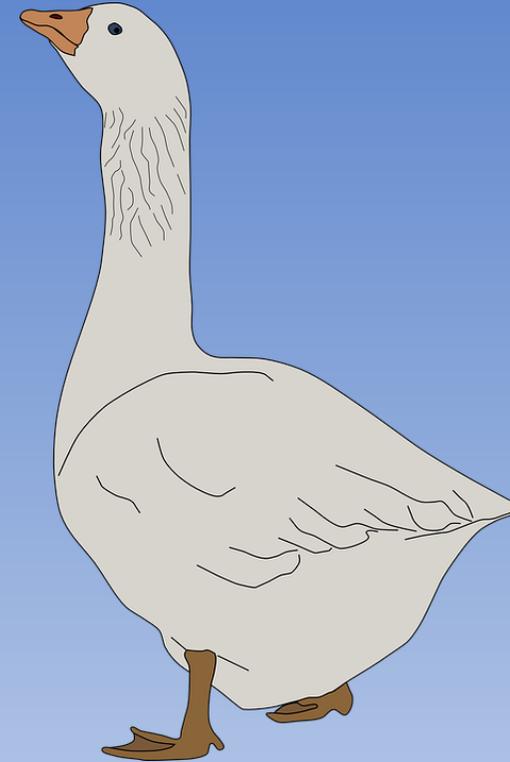


Sankt Martin mit meiner Familie

Warum gibt es am Martinstag eine Martinsgans?

Es heißt, das Volk von Tours (in Frankreich) wollte Martin dazu drängen, ihr Bischof zu werden. Jedoch hielt sich der bescheidene Martin für dieses hohe Amt nicht würdig. Deshalb versteckte er sich an der Bischofsweihe im Stall, um der Weihe zu entgehen. Doch das laute Geschnatter der Gänse verriet ihn, sodass er das Amt doch annehmen musste.

Aus diesem Grund steht bei vielen Familien oder Gaststätten traditionell um die Sankt Martins Zeit eine Martinsgans auf dem Speiseplan.



Sankt Martin mit meiner Familie

Aktion „Laternen Fenster“



Macht alle mit bei der Aktion „Laternen Fenster“!

Hierbei hängt man eine oder mehrere Laternen in ein Fenster, das am besten zu Straße hin zeigt und bringt sie mit Lichterketten oder LED-Teelichtern zum Leuchten. Nun können große und kleine abendliche Spaziergänger die tollen Laternen bestaunen.

Da dieses Jahr in manchen Ortschaften der Martinsumzug leider ausfällt ist dies vor allem für Kinder eine schöne Alternative mit ihren



gebastelten Laternen spazieren zu gehen und die leuchtenden Laternen in den Fenstern zu bewundern.

Ganz im Sinne von St. Martin wollen wir mit Hilfe der Laternen Hoffnung schenken, in dieser schwierigen Zeit.

Gemeinsam schaffen wir das!

Die Aktion **startet am 1. 11. 20 und endet am 11. 11.20**

Jeder der Lust hat kann mit machen.

Wir freuen uns über jede Laterne.

Bei Fragen oder Anregungen: laternenfenster@gmx.de

Hier noch eine schöne
Mitmachaktion für
alle!!!!!!



Sankt Martin mit meiner Familie

Wir hoffen, wir konnten euch ein wenig an die Geschichte und Tradition des Heiligen Sankt Martin erinnern. Vielleicht bastelt ihr noch eine Laterne, bekommt eine vom Kindergarten oder packt einfach die Laterne vom letzten Jahr wieder aus. Gemeinsam mit euren Kindern könnt auch ihr einen kleinen Umzug durch eure Umgebung machen und wenn ihr wollt zu den Klängen der Stadt- und Kurkapelle Triberg von eurem Handy aus die St. Martinslieder mitsingen. Denn wir denken, jedes Kind freut sich darüber, mit der leuchtenden Laterne in der Dunkelheit die Sankt-Martins-Lieder zu singen.

- Danke an die katholische Pfarrgemeinde Triberg für die Bereitstellung der Malvorlagen, der Geschichte des Heiligen Martin und Danke für die Spende der Martinswecken in den Kindergärten.
- Danke an die Stadt- und Kurkapelle Triberg für die musikalische Aufnahme der Martinslieder.
- Danke an die Familie Nagel sowie die Familie Hilser für das Einsingen der Lieder.
- Danke an Martin Mayer für die Koordinierung und Durchführung der Aufnahmen.



A decorative border of yellow stars with black outlines is scattered across the top and sides of the page.

Sankt Martin mit meiner Familie

Falls Fragen aufkommen oder sich etwas nicht abspielen lässt kann man sich gerne per E-Mail bei dangelokatharina@gmail.com melden.

Diese Datei steht jedem zur freien Verfügung und darf gerne mit anderen geteilt werden.

Wir wünschen allen eine leuchtende Sankt Martinszeit mit der Familie!!!!

